



## Fragen & Antworten:

FRAGE: Was beinhaltet die Globale Koalition: *“Bringt Jiang Zemin vor Gericht!”*? Wie kann man ihr beitreten?

ANTWORT: Die Globale Koalition: *“Bringt Jiang Zemin vor Gericht!”* ist eine internationale Vereinigung. Sie wird von Einzelpersonen und Organisationen getragen, die an Gerechtigkeit glauben und die sich Sorgen machen um die Zukunft Chinas, sowie von Menschen, die selber vom Regime Jiang Zemin verfolgt wurden. Die Aufgabe dieser Koalition ist es, durch die Zusammenarbeit vieler verschiedener Organisationen und aufrichtiger Menschen, alle Verbrechen, die Jiang Zemin verübt hat aufzudecken, und Jiang vor ein Strafgericht zu bringen – aber auch vor das „Gericht der öffentlichen Meinung“, der Moral und des Gewissens.

Alle Gruppen und Einzelpersonen auf der ganzen Welt, die den Wunsch haben wieder Gerechtigkeit angesichts der Menschenrechtsverletzungen von Jiang Zemin herzustellen, können der Koalition beitreten. Kontakt: [www.grandtrial.org](http://www.grandtrial.org) (Email: [germany-contact@grandtrial.org](mailto:germany-contact@grandtrial.org) ), oder über Telefon: 07325 922 655, fax: 07325 922 655

FRAGE: Welche Idee steht hinter der Gründung einer solchen Organisation?

ANTWORT: Das 21. Jahrhundert ist ein Jahrhundert der Globalisierung. Die Freiheit und Einhaltung der grundlegenden Menschenrechte eines Landes oder einer Nation sind nicht mehr länger nur Angelegenheit des betreffenden Staates. Ein Problem oder eine Krise in einem Land kann sich schnell zu einer Angelegenheit entwickeln, die die ganze Menschheit betrifft. Mit der SARS Krise konnten wir auf der einen Seite erleben, wie das Verhalten des Regimes Jiang Zemin nicht nur zu einer Katastrophe für die chinesische Bevölkerung geführt hat, sondern auch weltweit Todesopfer gefordert hat. Auf der anderen Seite entsteht, ausgehend von aufrichtigen Menschen der ganzen Welt, eine unbezwingbare Kraft, diese Gewaltherrschaft in China zu beenden. Es ist an der Zeit, die Verbrechen Jiang Zemins in all ihren Aspekten und an allen Plätzen der Welt aufzudecken und Jiang vor das Gericht der öffentlichen Meinung zu stellen. Falun Gong-Praktizierende haben schon mit Anklagen und Strafanzeigen in verschiedenen Ländern gegen Jiang Zemin wegen Völkermord, Folter und Verbrechen gegen die Menschlichkeit begonnen. Millionen Chinesen beginnen aufzuwachen. Die Vorbedingungen zur Gründung einer solchen Koalition sind schon vorhanden.

FRAGE: Welches politische Ziel verfolgt die Organisation?

ANTWORT: Die Koalition hat keine politischen Ambitionen. Ihr Ziel ist der Schutz der moralischen Werte, der Gerechtigkeit und des Gesetzes. Wir möchten die Verbrechen Jiang Zemins ans Tageslicht bringen und ihn so vor das Gericht der Weltöffentlichkeit stellen – basierend auf Moral und Gesetz – um so auch der Welt wieder zu ihrem Recht zu verhelfen.

FRAGE: Aus welchen Gründen soll Jiang vor Gericht gestellt werden?

ANTWORT: Korruption, Ungerechtigkeit und Unterdrückung sind bezeichnend für China. Jiang war und ist die Quelle dieser schlechten Taten. Kurzfristig gesehen wird eine Anklage ihn davon abhalten, noch mehr Leute zu brutalisieren, und so dem Land noch mehr Schaden zuzufügen. Gleichzeitig gilt es als Warnung für andere Mitglieder des Regimes, weiterhin blind den Befehlen ihres kriminellen Diktators zu folgen. Sie wird Regierungsbeamte daran erinnern, normalen Regierungsprinzipien zu folgen: „Sei gut zu den Bürgern und fair zur Öffentlichkeit.“ Langfristig gesehen führt das zu einer positiven Entwicklung im Hinblick auf Chinas Bürger- und Menschenrechte, auf die Gesetze, die Ökonomie, und die moralischen Standards. Sie trägt auch zum Weltfrieden bei, zu einer positiven Entwicklung und zum Wohlstand. Dies ist das erste Mal in der Geschichte Chinas und der übrigen Welt, dass Moral, Gewissen und Gesetz verwendet werden, um einen

Tyrannen, während er noch ein Amt innehat, zur Verantwortung zu ziehen. So wird ein friedlicher Weg entwickelt, wie ein Diktator beseitigt werden kann. Das wird der Zukunft einen neuen Weg hinterlassen. Ein bekannter Bürgerrechtler sagte: "Wir hatten bereits Erfolg bei der Klage gegen Pinochet und Milosevic. Wir dürfen nicht aufgeben und müssen standhaft sein. Wir werden diesen Kerl [Jiang] schließlich ins Gefängnis stecken. Aber was wichtiger ist, wir ziehen einen Tyrannen zur Verantwortung. Dieser Fall wird eine Botschaft an alle Diktatoren sein: Jedem Tyrannen kann es letztendlich passieren, dass er zur Verantwortung gezogen wird. Durch eine Klage stellen wir nicht nur die Rechte unserer Falun Gong Freunde wieder her, sondern wir beschützen die Rechte aller Chinesen und sogar die der ganzen Welt."

FRAGE: Was bedeutet dies für Chinas Menschenrechtslage und die Herrschaft durch das Gesetz?

ANTWORT: Während der Geschichte waren die Chinesen immer mal tolerant, zu anderen Zeiten wieder rebellisch. Dieses Regime aber bringt seinen Bürgern eine verfremdete Bedeutung dessen bei, was Menschenrechte beinhalten und was ein Leben nach den Gesetzen ist. Den Menschen wird eine falsche Realität vorgegaukelt. Wir möchten ein Modell entwickeln für ein Leben nach Moral, Gewissen und Gesetzen, damit die chinesische Öffentlichkeit wieder zu einem Bewusstsein darüber findet, was solch ein Leben bedeutet. Dann können die Menschen sich selber für eine Verbesserung der Lage stark machen.

FRAGE: Wie kann die Koalition Jiang zur Verantwortung ziehen?

ANTWORT: Wir versuchen alle aufrichtigen Menschen anzusprechen, damit sie die Möglichkeit bekommen selber aktiv zu werden. Wir werden öffentliche Versammlungen und akademische Treffen veranstalten und auch Bücher und Artikel veröffentlichen. Wir werden alle Taten von Jiang an die Öffentlichkeit bringen und diese Informationen auch durch alle möglichen Kanäle nach China senden. So werden wir Jiang vor ein moralisches Gericht stellen, indem wir die Menschen die volle Wahrheit über seine Handlungen erkennen lassen. Wir werden die Nachricht über dieses Gericht weltweit verbreiten. Wir werden sowohl in als auch außerhalb Chinas Beweise sammeln mit Hilfe der chinesischen Menschen, und allen anderen, die bereit sind, für Moral und Gerechtigkeit einzustehen. Wir werden Jiang anklagen und ihn entsprechend der Gesetze und Verordnungen der jeweiligen Länder vor Gericht bringen. Und schließlich wird Jiang sogar in China vor Gericht gestellt werden.

FRAGE: Wie kann die Koalition Jiang in China anklagen?

ANTWORT: In der momentanen Situation können wir Jiang in China nur vor ein moralisches Gericht stellen, indem wir versuchen, die chinesische Bevölkerung über die ganzen Anklagen, die gegenwärtig im Ausland stattfinden, zu informieren. Sie sollen die Möglichkeit haben, über die Verbrechen, die Jiang an seiner eigenen Bevölkerung verübt, Klarheit zu erhalten. Wir werden uns noch stärker darum bemühen, Beweise über die Opfer in China zu beschaffen und auf sicheren Wegen ins Ausland zu bringen, damit die Klagen auch erfolgreich durchgeführt werden können. So schaffen wir auch zur rechten Zeit die Basis für eine Anklage von Jiang Zemin in China.

Ein Bürgerrechtler, der unter Jangs Regime 10 Jahre im Gefängnis verbringen musste: "Während mein Körper in Gefangenschaft ist, ist mein Geist frei. Obwohl Jiang körperlich frei ist, ist sein Geist gefangen. Wenn jeder von seinen Taten weiß, ist die Zeit gekommen ihn in China anzuklagen."

FRAGE: Woher sollen die finanziellen Mittel kommen?

ANTWORT: Momentan wird die Koalition getragen von der ehrenamtlichen Beteiligung vieler freundlicher Menschen, die ihre Zeit, Mühe, Weisheit, oder auch ihr eigenes Geld zur Verfügung stellen. Wir sind dabei, entsprechende Stiftungen einzurichten. Wir hoffen auf die Hilfe und Unterstützung vieler gutherziger Menschen und Organisationen innerhalb und außerhalb Chinas.

Diese ganze Angelegenheit betrifft nicht nur die chinesischen Menschen, sondern sie ist auch für die übrige Welt von großer Bedeutung, denn sie betrifft die grundlegenden Menschenrechte und die Würde der gesamten Menschheit.